

Korruption im Ministerium für regionale Entwicklung: ein Bauräger wurde gegen eine Kautions von 100 Mio. Euro freigelassen

20.06.2025

Ein Bauräger aus der Hauptstadt wird verdächtigt, sich illegal ein Grundstück in Kiew verschafft zu haben. Beamte des Ministeriums für regionale Entwicklung und der Direktor eines staatlichen Unternehmens waren an der Durchführung des Geschäfts beteiligt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Ein Bauräger aus der Hauptstadt wird verdächtigt, sich illegal ein Grundstück in Kiew verschafft zu haben. Beamte des Ministeriums für regionale Entwicklung und der Direktor eines staatlichen Unternehmens waren an der Durchführung des Geschäfts beteiligt.

Der Untersuchungsrichter des Obersten Anti-Korruptionsgerichts hat am 20. Juni dem Antrag des Detektivs des Nationalen Anti-Korruptionsbüros und des Staatsanwalts der Spezialisierten Anti-Korruptions-Staatsanwaltschaft teilweise stattgegeben und eine Präventivmaßnahme gegen den Bauräger verhängt, den die Ermittlungen als einen der Organisatoren des kriminellen Plans im Ministerium für die Entwicklung von Gemeinden, Territorien und Infrastrukturen betrachten. Darüber informiert die spezialisierte Anti-Korruptions-Staatsanwaltschaft und das Oberste Anti-Korruptionsgericht am Freitag, den 20. Juni.

Der Verdächtige wurde für 60 Tage im Gerichtssaal in Gewahrsam genommen. Als Alternative setzte das Gericht eine Kautions von 100 Millionen Hrywnja fest.

Wenn die Kautions bewilligt wird, ist der Verdächtige für zwei Monate verpflichtet,:

- auf Vorladung beim Ermittler, Staatsanwalt oder Gericht zu erscheinen; einen Wechsel des Wohn- oder Arbeitsortes zu melden; Kiew und die Region nicht ohne Erlaubnis zu verlassen; die Kommunikation mit anderen Angeklagten in dem Fall zu unterlassen; alle Pässe für Auslandsreisen abzugeben; ein elektronisches Armband zu tragen. Zuvor hatten die Strafverfolgungsbehörden ein groß angelegtes Korruptionsgeschäft zwischen Spitzenbeamten und einem Bauräger aufgedeckt, der den Wert von Grundstücken in Kiew unterschätzt und dem Staat dadurch einen Schaden von mehr als 1 Mrd. Dollar zugefügt hatte. Außerdem erhielt er illegale Vorteile in Form von Rabatten auf Wohnungen in Millionenhöhe.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 275

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.